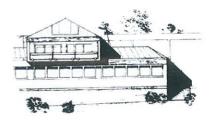


## TURN- UND SPORTVEREIN WINKELHAID 1922 e.V.



## Gemeinde genehmigte Zuschuss für Blockheizkraftwerk in Höhe von 23,77% (= € 20.000,00) der Investitionskosten

Der Gemeinderat Winkelhaid hat in seiner Sitzung am 22.Mai 2012 für das Blockheizkraftwerk (BHKW) im Sport- und Kulturzentrum einen Investitionszuschuss von € 20.000,00 (=23,77% der Gesamtkosten) genehmigt. Die Gesamtkosten beliefen sich auf € 84.146,00. Dafür bedankt sich die Vorstandschaft des TSV Winkelhaid beim Gemeinderat.

Die vom BM Schmidt genannten € 42.719,42 (= 50,77% der Investitionskosten) entsprechen jedoch nicht den Tatsachen. Hier werden anscheinend wieder die errechneten jährlichen Betriebskosten, die die Gemeinde nach dem Folgekostenvertrag vom 27.03.2007 obligatorisch zu zahlen hat, mit dem Investitionszuschuss für das BHKW zusammengefasst.

<u>Betriebskosten</u> und <u>Investitionszuschuss</u> sind jedoch etwas völlig verschiedenes(siehe den "Folgekostenvertrag" vom 27.03.2007 mit Protokollnotiz, der im Internet abgelegt ist)!!!

Die Vorstandschaft des Turn- und Sportvereins nimmt gerne zur Kenntnis, dass der Gemeinderat die wichtige Rolle des Sportvereins, die er in der Gemeinde einnimmt, anerkennt. Der Gemeinderat erklärt, dass er die geleistete ehrenamtliche Arbeit der Verantwortlichen im Verein und für die Gemeinde sehr schätzt.

Nachstehend der Schriftwechsel zwischen Bürgermeister Schmidt (Schreiben vom 24.05.2012)und dem 1.Vorsitzenden Dr. Trautmann (Schreiben vom 25.05.2012) sowie der entsprechende Zeitungsbericht im "BOTEN" (25.05.2012) über den genehmigten Investitionszuschuss in Höhe von € 20.000,00:

#### Partnergemeinden













An den Vorsitzenden des TSV Winkelhaid Herrn Dr. Dietmar Trautmann Fichtenstraße 13 90610 Winkelhaid

Ansprechpartner: Michael Schmidt

Tel: 09187 - 9720-23 Fax: 09187 - 9720-20

Mail: christian.bayer@winkelhaid.de

25/05/2012 dear Sachgebiet / Zeichen: Bürgermeister / \_

Ihre Nachricht vom: Ihr Zeichen:

24.05.2012

#### Zuschuss für das errichtete Blockheizkraftwerk (BHKW)

Sehr geehrter Herr Dr. Trautmann,

der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 22.05.2012 beschlossen, zusätzlich zu der bereits genehmigten Beteiligung über den Folgekostenvertrag für das errichtete BHKW dem TSV Winkelhaid einen freiwilligen Zuschuss von 20.000 € zu gewähren.

Die Gesamtsumme mit der sich die Gemeinde Winkelhaid an der Errichtung des BHKW beteiligt, beläuft sich somit auf 42.719,42 Euro. Diese hohe Beteiligung begründet sich mit der Unterstützung der wichtigen Rolle des TSV in unserer Gemeinde und der Anerkennung und Wertschätzung der geleisteten ehrenamtlichen Arbeit.

Diese Zuwendung wird im Laufe der nächsten Woche an den TSV ausbezahlt.

freundlichen Grüßen

Michael Schmidt Erster Vorsitzender

Adresse: Gemeinde Winkelhaid Postfach 90608 Winkelhaid

Sprechzeiten:

Mo., Di., Do.: 08.00 Uhr - 12.00 Uhr Mi.: 08.00 Uhr - 12.00 Uhr u. 15.00 Uhr - 18.30 Uhr

Fr.: 08.00 Uhr - 13.00 Uhr

Kontakt:

E-Mail: buergerinfo@winkelhaid.de Tel: 09187 / 9720-0

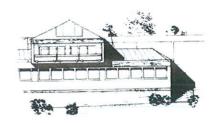
09187 / 9720-20

Bankverbindungen: Sparkasse Nbg. Kto: 380 380 014 BLZ: 760 501 01 Raiffeisenb. Altdorf-Feucht Kto: 10634

BLZ: 760 694 40



### TURN- UND SPORTVEREIN WINKELHAID 1922 e.V.



Gemeinde Winkelhaid Herrn Bürgermeister M. Schmidt Damen und Herren des Gemeinderates Penzenhofener Straße 1

90610 Winkelhaid

25. Mai 2012

Blockheizkraftwerke (BHKW) im TSV-Sportheim

<u>Hier:</u> Gemeindlicher Zuschuss für die zwei Blockheizkraftwerke
Ihr Schreiben vom 24.05.2012

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Schmidt, sehr geehrte Damen und Herren Gemeinderäte,

der Turn- und Sportverein Winkelhaid bedankt sich bei Ihnen für die Genehmigung eines Zuschusses für die zwei Blockheizkraftwerke in Höhe von € 20.000,00. Dies sind 23,77% der gesamten Investitionskosten.

Diesen Investitionszuschuss überweisen Sie in der nächsten Woche auf das TSV Konto bei der Raiffeisenbank Feucht-Altdorf, Konto-Nr. 12416. Nochmals herzlichen Dank!

In Ihrem obigen Schreiben erklären Sie, dass sich die Gemeinde Winkelhaid an der Errichtung des BHKW mit einer <u>Gesamtsumme von € 42.719,42</u> beteiligt. Nach dem heutigen Pressebericht sind dies <u>insgesamt 50,77%</u> der Investitionssumme. Die Vorstandschaft des TSV bittet Sie höflich um Aufklärung, wie Sie auf diese Gesamtsumme kommen.

Ich darf Sie höflich darauf hinweisen, dass die gemeindliche Beteiligung an den jährlichen Betriebskosten sich aus dem Folgekostenvertrag mit Protokollnotiz vom 27.03.2007 ergibt.

Die Vorstandschaft des Turn- und Sportvereins nimmt gerne zur Kenntnis, dass sich die gemeindliche Beteiligung an den Kosten für die zwei Blockheizkraftwerke aufgrund "der wichtigen Rolle des TSV in unserer Gemeinde und der Anerkennung und Wertschätzung der geleisteten ehrenamtlichen Arbeit" begründet. Ich darf ergänzend noch darauf verweisen, dass es sich beim Sport- und Kulturzentrum um ein Gemeinschaftswerk von Turn- und Sportverein und Gemeinde handelt.

Gerne erwartet die Vorstandschaft des Turn- und Sportvereins Ihre Erläuterung zu den von Ihnen angesprochenen € 42.719,42.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Dietmar Trautmann

1. Vorsitzender und Geschäftsführer

Dr. Teranousauce

Ballett - Eisstock - Fußball - Gymnastik - Handball - Kegeln - Kickboxen - Leichtathletik - Mutter + Kind-Turnen - Schach - Ski - Tennis - Tischtennis - Turnen - Wandern

Bankverbindungen: Raiffeisenbank Winkelhaid, Konto: 12 416, BLZ: 760 694 40; Sparkasse Nürnberg, Konto 380 385 914; BLZ: 760 501 01

Telefon: 09187/904260 (Dr. D. Trautmann) - Fax: 09187/904261 (Dr. D. Trautmann) EMAIL: dietmar.trautmann@lau-net.de , Internet: www.winkelhaid.de/TSV

# Gemeinde unterstützt TSV

Zuschuss für Installierung eines Blockheizkraftwerks

WINKELHAID – Einigkeit im Winkelhaider Gemeinderat: Dem Vorschlag von Bürgermeister Michael Schmidt, den TSV Winkelhaid beim Bau seines Blockheizkraftwerks (BHKW) zu unterstützen und 50,77 Prozent der Investitionssumme zu übernehmen, schlossen sich alle Bürgervertreter an.

Das BHKW kostet - wie berichtet - 84.146 Euro. Ursprünglich hatten die Winkelhaider in ihren 2012er Haushalt 10.000 Euro als Zuschuss für das BHKW des TSV eingestellt, seinerzeit lagen aber noch keine konkreten Zahlen darüber vor. wie teuer das Blockheizkraftwerk letztlich werden würde. Jetzt beschloss man einstimmig die überplanmäßige Ausgabe. "Wir wollen dem Sportverein helfen", so Schmidt im Gemeinderat. Weitere Zuschüsse erwartet der TSV vom Landratsamt, vom BLSV und von der N-Ergie.

#### Keine Benachteiligung

Andreas Gleich äußerte sich für die CSU rundum einverstanden mit der über 50-prozentigen Bezuschussung des BHKW durch die Gemeinde, nannte es aber "bedauerlich, dass falsche Zahtlen in der Öffentlichkeit kursieren und gegen den Bürgermeister gehetzt wird". Gleich nahm damit Bezug auf den TSV-Vorsitzenden Dr. Dietmar Trautmann, der sich auf der Web-Seite des Sportvereins ausführlich über angebliche Benachteiligungen des Vereins im Zusammenhang mit der Bezuschussung des BHKW äußert.

Für die SPD betonte Horst Schönweiß, dass seine Fraktion den Sportverein selbstverständlich unterstütze, der TSV sei auch für Kinder eine wichtige Institution. Schönweiß betonte auch, dass die SPD den Haushalt unter anderem deshalb abgelehnt habe, weil nur 10.000 Euro als Zuschuss für das BHKW eingestellt waren.

"Wir wussten doch damals gar nicht, was das Ding kostet", so Schmidts Reaktion. Außerdem habe die SPD den Haushalt doch wegen der Umgehungsstraße und nicht wegen des TSV-Zuschusss abgelehnt. 25/05/2012. A.B. "DER BUTE": 25/05/2012

nein, nur 23,77%

Zahlen lagen vor; November 2011, Februar 2012, Rochnung Ernst Weber = 12.04.2012 Comendorat genehmigte Etat 2012 am 24.04.2012 mit nur +10,000, für BHKW!

nein! Erst informæren, dann reden!

ja, so wares!

doch, siche oben!